

Metropolregion Mitteldeutschland

AG Kultur und Tourismus

Ergebnisprotokoll der AG-Sitzung am 21. Oktober 2015

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

Tagungsort

Landratsamt Burgenlandkreis, Beratungsraum 1.139/1.140,
Schönburger Straße 41, 06618 Naumburg

Teilnehmer: siehe Anlage

Tagesordnung:

TOP

- 1 Begrüßung
- 2 Vorstellungsrunde
- 3 Bericht aus der Geschäftsstelle
- 4 Ziele und Modus der Arbeitsgruppe
- 5 Projekte
 - 5.1 Karte zu Welterbestätten und Europäisches Kultursiegel
 - 5.2 Auftritt auf internationalen Messen
 - 5.3 Weitere Projektvorschläge
- 6 Termine
- 7 Sonstiges

Protokolltext:

TOP 1 Begrüßung

Herr Ulrich, Leiter der Arbeitsgruppe, begrüßt die Gäste als Landrat des Burgenlandkreises herzlich und stellt den Landkreis kurz vor.

TOP 2 Vorstellungsrunde

Die Anwesenden (siehe Liste) stellen sich vor.

TOP 3 Bericht aus der Geschäftsstelle

Die Ausführungen von Herrn Tobaben werden zur Kenntnis genommen. Der Bericht liegt dem Protokoll als Anlage bei.

TOP 4 Ziele und Modus der Arbeitsgruppe

Auf Anregung durch Herrn Ulrich äußern sich die Anwesenden zu ihren Vorstellungen unter anderem wie folgt:

- Region durch Bündelung nach voranbringen
- wie bekommen wir Gäste in die Region
- Austausch mit den anderen Arbeitsgruppen bei Schnittpunkten z. Bsp. Verkehr
- gemeinsame Präsentation auf Messen
- Entwicklung gemeinsamer Ziele
- Region als Ganzes touristisch besser zu vermarkten
- individuelle Dinge der einzelnen Regionen aufgreifen und zusammenfassen
- Vernetzung kleinerer Städte, dadurch voneinander profitieren
- Anbindung kleinerer Regionen an „Leuchttürme“ – Bündelung durch AG
- Vermarktungsformen / Veranstaltungsplattformen finden und nutzen
- miteinander im Gespräch bleiben, um Anregungen zu finden und von den Erfahrungen anderer zu profitieren
- Natur als ein Highlight einbinden
- Erhöhung der Aufenthaltsdauer durch Austausch bzw. Vernetzung
- Bündelung verschiedener Angebote auf Plattform

Herr Ulrich bedankt sich für die interessanten Anregungen. Er schlägt vor, in einem Jahr nochmal zu schauen, ob die Gespräche die AG weiterbringen.

Zusammenfassend hält er fest, dass in der Vernetzung der touristischen Infrastruktur in Ergänzung mit der AG Verkehr ein großes Arbeitsfeld gesehen werden kann. Die Metropolregion soll nicht als Dachdestination aufgebaut werden, die Identität der einzelnen Regionen soll unbedingt erhalten bleiben.

TOP 5 Projekte

TOP 5.1 Karte zu Welterbestätten und Europäisches Kultursiegel

Herr Tobaben informiert zum Angebot einer Publikation zu Welterbestätten und zum Europäischen Kultursiegel (siehe Anlage). Zu klären wäre, ob und in welcher Form, z. Bsp. als Faltkarte, das Angebot umgesetzt werden sollte. Die Finanzierung ist gesichert.

Herr Ulrich hält als Ergebnis der Diskussion fest, dass das Thema interessant sein könnte. Aber noch zu klären wäre, wer die Zielgruppe sein sollte und mit welchen Mitteln diese erreicht werden kann. Hierzu wird eine Projektgruppe gebildet. Frau Schulze, Frau Peiser und Herr Tonilo erklären sich zur Mitarbeit bereit. Zur nächsten Sitzung sollte informiert werden.

TOP 5.2 Auftritte auf internationalen Messen

Nach den Ausführungen und Gedanken von Frau Peiser wird das Thema unter der Fragestellung diskutiert, ob dem Vorstand die Empfehlung gegeben werden soll, Kräfte zu bündeln und die gemeinsame Präsentation auf internationalen Messen zu unterstützen.

Herr Ulrich fasst zusammen, dass zunächst keine Entscheidung getroffen wurde, ein grundsätzliches Nein hierzu aber nicht erkennbar ist. Die Geschäftsstelle erhält das Mandat, weiterführende Gedanken und Vorschläge in einer kommenden Sitzung vorzustellen.

TOP 5.3 Weitere Projektvorschläge

Herr Ulrich teilt folgende Beratungsvorschläge für die AG mit:

- Vernetzung der Tourist-Informationen durch Regionserkundungstage der Mitarbeiter
- gegenseitige Nutzung regionaler Messen
- Thüringer Landesgartenschau 2017 in Apolda
- Mitteldeutsche Klosterlandschaft
- Etablierung eines Festivals in Anknüpfung an die mitteldeutsche Musiktradition
- Via Regia – historische Perlenkette von Erfurt bis Leipzig.

Herr Opitz teilt als weitere benannte Projektvorschläge zur Verständigung in der AG mit:

- Fortschreibung Radkonzept Landkreis Leipzig und Abstimmung mit den benachbarten Landkreisen
- Gewässerlandschaft im mitteldeutschen Raum
- Industriekultur
- Deutscher Evangelischer Kirchentag 2017/Regionale Kirchentage/Kirchentag auf dem Weg
- Sommer der Reformation.

TOP 6 Termine

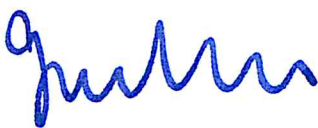
- Tagungsrhythmus: quartalsweise
- nächster Termin I. Quartal 2016 in Jena (Angebot Herr Müller – JenaKultur)
- Tagungsorte: Geschäftsstelle bzw. andere interessante Orte, z. Bsp. auch Museen

TOP 7 Sonstiges

nicht in Anspruch genommen;

Anmerkung:

Herr Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt, stattet der Beratungsrunde einen kurzen Besuch ab. Er begrüßt die Anwesenden herzlich und geht in seinen Ausführungen insbesondere auf die gastgebende Region sowie auf die vielfältigen kulturellen und touristischen Möglichkeiten der Region Mitteldeutschland ein.



Ulrich



Wötzel

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung (Hr. Ulrich)
- TOP 2 Vorstellungsrunde
- TOP 3 Bericht aus der Geschäftsstelle (Hr. Tobaben und Hr. Opitz)
- TOP 4 Ziele / Selbstverständnis / Modus der AG („Geschäftsordnung“)
- TOP 5 Projekte
 - 5.1 Karte zu Walterbestätten und Europäisches Kultursiegel (Hr. Tobaben und Vertreter der zu beauftragenden Agentur)
 - 5.2 Auftritt auf internationalen Messen (Herr Ulrich)
 - 5.3 Weitere Projektvorschläge
- TOP 6 Termine
- TOP 7 Sonstiges

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MITTELDEUTSCHLAND

AG Kultur und Tourismus

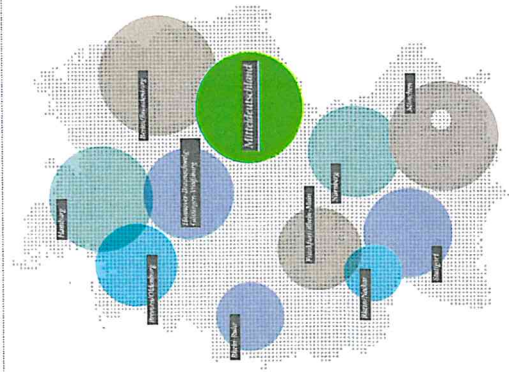
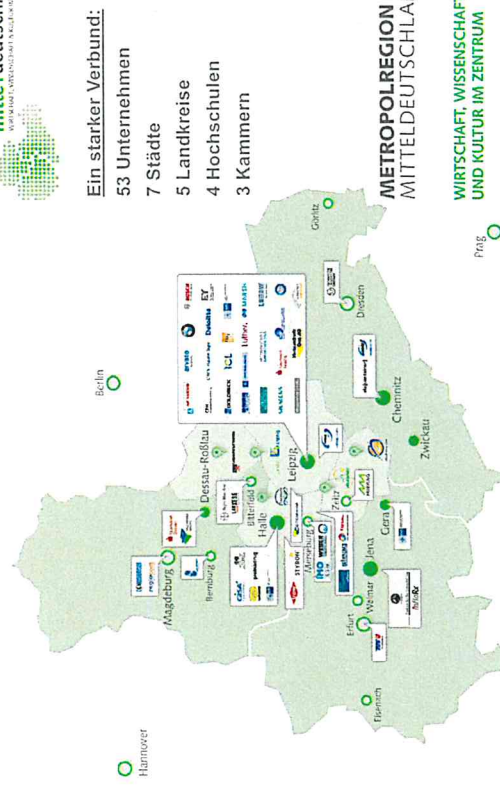
konstituierende Sitzung am 21.10.2015,
Naumburg

METROPOLREGIONEN IN DEUTSCHLAND

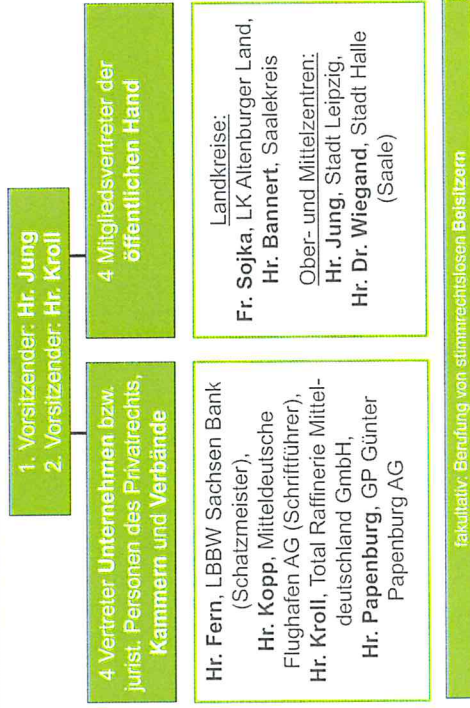
„Metropolregionen sind Motoren der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung mit guter Erreichbarkeit auf europäischer und internationaler Ebene und weiter Ausstrahlung auf das Umland.“

Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO), 1995

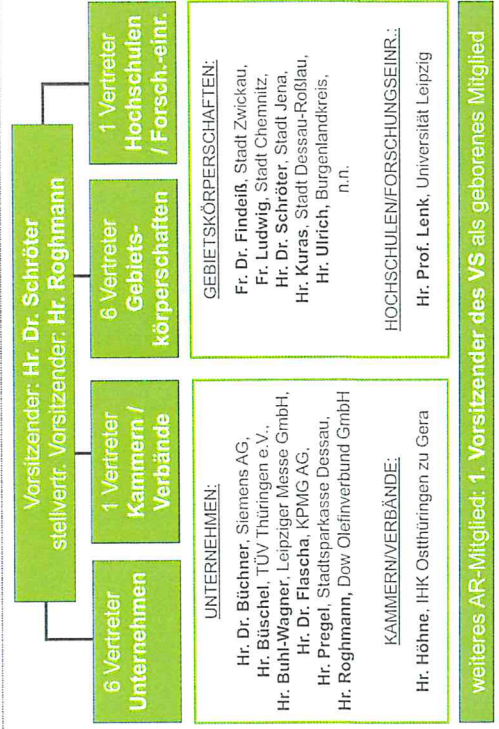
Derzeit sind in Deutschland durch die Ministerkonferenz für Raumordnung 11 Metropolregionen anerkannt, darunter die **Metropolregion Mitteldeutschland**, die bis März 2014 als polyzentrisches Städtebündnis aufgestellt war.



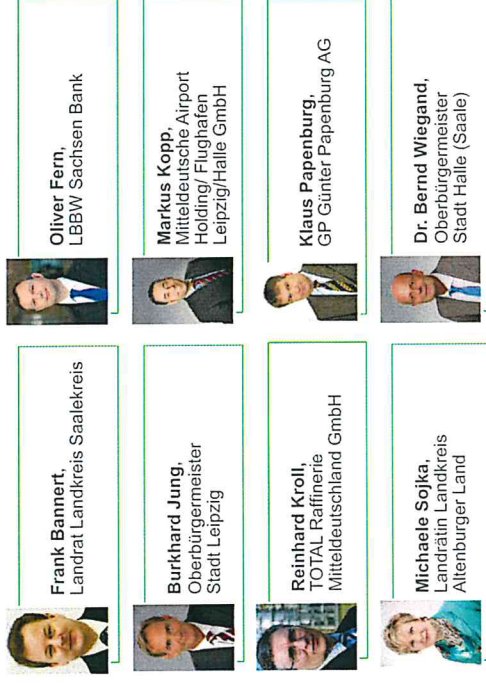
Neuwahl Vorstand am 27.04.2015



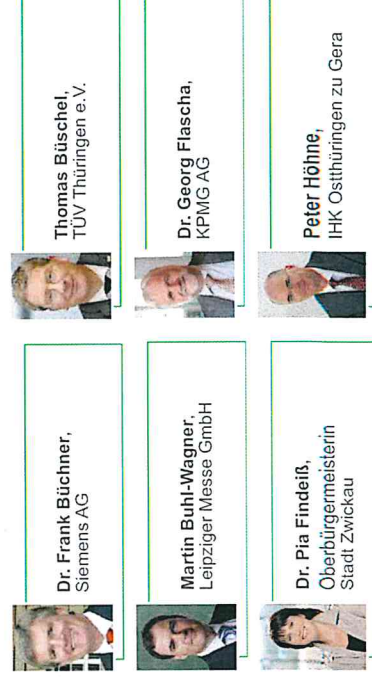
Neuwahl Aufsichtsrat am 27.04.2015



Neuwahl Vorstand am 27.04.2015



Neuwahl Aufsichtsrat am 27.04.2015



Neuwahl Aufsichtsrat am 27.04.2015



Peter Kuras,
Oberbürgermeister
Stadt Dessau-Roßlau



Barbara Ludwig,
Oberbürgermeisterin
Stadt Chemnitz



Reiner Roghmann,
Dow Olefinverbund GmbH



Prof. Dr. Thomas Lenk,
Universität Leipzig



Henrik Pregel,
Stadtparkasse Dessau



Dr. Albrecht Schröter,
Oberbürgermeister Stadt
Jena



Götz Ulrich,
Landrat Landkreis
Burgenlandkreis

ANZEIGENKAMPAGNE „WILLKOMMENSKULTUR“

AUSWERTUNG:

- Schaltung einer 1/1 Anzeige in der WamS am 07.06.15
- Mailing an Mitglieder sowie postalischer Versand eines WamS-Belegexemplars
- Kampagnenansatz unter Einbindung der EMMD-Mitglieder:
 - Bestellung von rd. 350 Plakaten (von 28 Mitgliedern)
 - Versand der digitalen Vorlage zur Verwendung im Intranet, in social media-Kanälen sowie zur Produktion eigener Plakate und Banner (best practice: Startseite gisa.de)
 - kostenfreie Anzeigen in den Amtsblättern Leipzig, Altenburger Land, Dessau-Roßlau und REGIO-Magazin
- eigene Anzeigen: „median“ und „IQ-Finalistenbroschüre“



HANDLUNGSFELDER – AKTIVE UMSETZUNGSPROJEKTE

- **Image verbessern**
 - ⇒ Standortmarketing für Mitteldeutschland, EXPO REAL: Metropolregion-Stand
- **Innovationen fördern**
 - ⇒ IQ Innovationspreis Mitteldeutschland, Industrieprojekt „HYPOS“
- **Stärken stärken**
 - ⇒ Initiierung von mitteldt. Clustern (Chemie, Automotive, Solar, IT)
- **Fach- und Führungskräfte**
 - ⇒ Absolventenmesse Mitteldeutschland
- **Nachhaltigkeit/ Familienfreundlichkeit**
 - ⇒ Projekt „V-Faktor – Verantwortungsvoll Wirtschaften in Mitteldeutschland“
- **Verkehr und Infrastruktur**
 - ⇒ „Schienenpersonenverkehrskonzept“
- **Kultur und Tourismus**
 - ⇒ Mitteldeutscher Kulturwegweiser

STRATEGIEPROJEKTE – IN UMSETZUNG / DISKUSSION

- **Flächenmanagement** => internetbasiertes Gewerbeflächenmarketing auf Basis des Standortinformationssystems „ImmoSIS“
- **Standortmarketing** => „PRO IM – Produkte aus Mitteldeutschland“



Immobilienwirtschaftliche EMMD-Aktivitäten

- 1.) **EXPO REAL-Messeeteilnahme 2015**
Europäische Metropolregion Mitteldeutschland e.V. als Veranstalter/Poolführer mit exponierter Darstellung der ausstellenden Oberzentren Leipzig, Halle (Saale), Dessau-Roßlau und Magdeburg
- 2.) **mitteldeutsche Gewerbeflächen-Datenbank „immoSIS“**
- 3.) **Gewerbeflächen-Karte Mitteldeutschland**
- 4.) **„1. Mitteldeutscher Industrie- und Gewerbeflächentag“**
am 23.04.2015 im Rahmen der Messe „REAL ESTATE Mitteldeutschland“, Veranstalter: W&R Media KG



IQ Innovationspreis Mitteldeutschland

- Bewerberzahlen 2015: **151** Bewerbungen (Vorjahr 154)
- **Automotive: 15** (21), **Chemie/Kunststoffe: 12** (9), **Energie/Umwelt/Solar: 39** (40), **Informationstechnologie: 57** (53), **Life Sciences: 28** (30)
- Lokale IQ's: Halle: 11 (14), Leipzig: 23 (31), Magdeburg: 20 (19)
- Sachsen: 60 (70), Sachsen-Anhalt: 44 (43), Thüringen: 26 (28), restl. BL: 21 (13)
- IQ-Preisverleihung, 01.07.15, Naumburger Dom: rd. 300 Gäste
- **Auftakt IQ 2016: 16.11.15, 18.00 Uhr, Mitteldeutscher Rundfunk, Leipzig**
- Referentin: Katja Mayer, KM Networks (EEX-Aufsichtsratsmitglied)





Gemeinschaftsstand

LEIPZIG / HALLE (SAALE) / MAGDEBURG / DESSAU-ROSSLAU

der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland

Standgestaltung 2015

expo
real

Vorderseite:



Standgestaltung 2015

expo
real

„Präsentations-Tunnel“ der Premiumpartner:



Standgestaltung 2015

expo
real

Stand-Draufsicht:



Standgestaltung 2015

expo
real

„Marktplatzsituation“ im Standinnern:



„Lounge-Bereich“ im Standinnern:



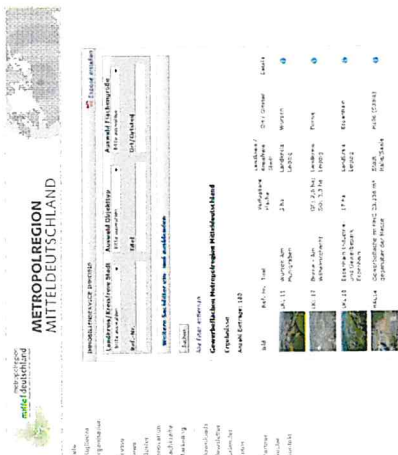
immoSIS-Datenbank / Gewerbeflächen in Mitteldeutschland

- **Ansatz: Erweiterung der bestehenden immoSIS-Datenbank auf die Metropolregion Mitteldeutschland** und direkte Einbindung in die EMMD-Homepage

- Abschluss eines **Lizenzvertrages mit dem Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Leipzig**, die die Datenbank verwaltet

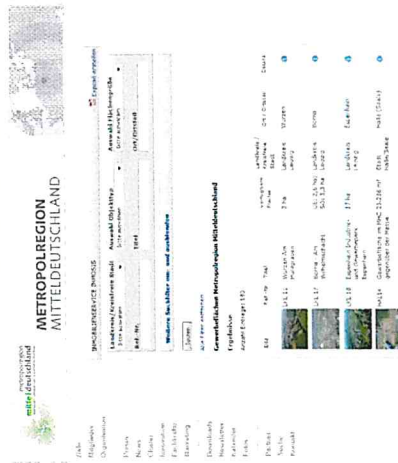
- Gewinnung weiterer Partner; Jahresgebühr in Höhe von brutto EUR 280,00

www.mitteldeutschland.com



immoSIS-Datenbank / Partnerübersicht (Stand per 14.10.15)

- 1.) Burgenlandkreis
- 2.) Europ. Metropolregion Mitteldt.
- 3.) Flughafen Leipzig/Halle
- 4.) IHK zu Leipzig (ideeller Partner)
- 5.) Invest Region Leipzig GmbH
- 6.) Landkreis Altenburger Land
- 7.) Landkreis Anhalt-Bitterfeld
- 8.) Landkreis Leipzig
- 9.) Landkreis Mansfeld-Südharz
- 10.) Landkreis Nordsachsen
- 11.) Landkreis Wittenberg
- 12.) LEVG/Alte Messe
- 13.) Saalekreis
- 14.) SIB Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien-/Baumanagement
- 15.) Stadt Dessau-Roßlau
- 16.) Stadt Gera
- 17.) Stadt Halle (Saale)
- 18.) Stadt Jena
- 19.) Stadt Leipzig
- 20.) LEG Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen



Industrieprojekt „HYPOS – Hydrogen Power Storage“

Herausforderungen als Chance

- Netzintegration erneuerbarer Energien über Wasserstoffspeicherung
- Wirtschaftliche Bereitstellung von grünem Wasserstoff für

- Mobilität
- Chemie
- Urbane Energieversorgung

Mission

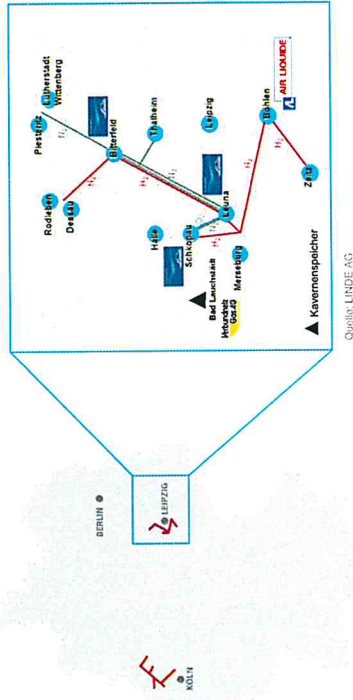
HYPOS will über grünen Wasserstoff das Chemiestoffstromnetz, das Erdgasnetz und die elektrischen Netze in Ostdeutschland modellhaft verbinden und damit fehlende System- und Netzwerkinnovationen für eine **Wirtschaftlichkeit von sicherem grünen Wasserstoff** erreichen.

=> Einwerbung von BMBF-Fördermitteln im Rahmen des Programms „Zwanzig 20 – Partnerschaft für Innovation“ i.H.v. bis zu 45 Mio. EUR

ADRESSIERTES PROBLEMFELD

Alleinstellungsmerkmale in Ostdeutschland

- zweitgrößtes Wasserstoffpipelinennetz in Deutschland (150 km)
- Kavernenspeicher und Umspannwerke in direkter Umgebung
- höchstes Potential an kombinierter PV + Windkraft in Deutschland



Quello: LINDE AG

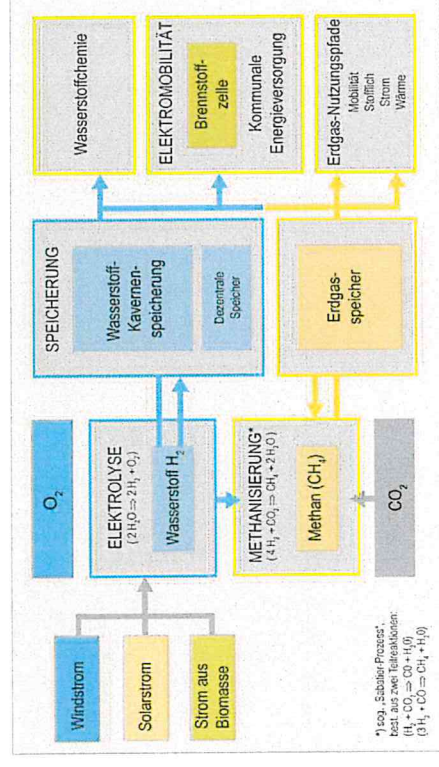
Projektstatus „HYPOS“

Projektstatus:

1. Status Mitgliedschaften HYPOS e.V.: **116 Mitglieder** per 14.10.2015
2. Beauftragung der **Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH (MMM)** als **Geschäftsbesorger** des HYPOS e.V. für die Organisation der Geschäftsstelle, Mitgliederbetreuung, Finanzbuchhaltung und Marketing/Öffentlichkeitsarbeit
3. Projektzuschlag durch das BMBF am 18.07.2013 (Fördersumme: bis zu 45 Mio. EUR)
4. erster Projektcall in 2014 mit Einreichung von 101 Projektskizzen → **Förderempfehlung des Beirats für 9 Projektskizzen mit einem Projektvolumen von ~ 25 Mio. EUR**
5. **Start des ersten Projekts „LocallyH“** mit der Umsetzung im Juli 2015
(Dezentrale Wasserelektrolyse mit kombinierter Wasserstoff- und Sauerstoffnutzung geplant ist die Errichtung mehrerer Mini-Wasserstofftankstellen und Versorgung von Kläranlagen und Krankenhäusern mit Ozon)

ADRESSIERTES PROBLEMFELD

Prozesskette grüner Wasserstoff



4

Netzwerkaktivitäten

HYPOS-Gemeinschaftsstand auf der enertec 2015



Marketing:

1. erfolgreiche Messeauftritte in 2015 auf der **enertec** in Leipzig und der **Hannover Messe** (in Kooperation mit Energy Saxony), weitere Messeauftritte in 2016 (**E-World, Hannover Messe**)
2. Erstellung eines **internen Mitgliederbereichs** auf der HYPOS-Homepage www.hypos-eastgermany.de
3. Veranstaltung einer wissenschaftlichen Vortragsreihe „**HYPOS-Forum**“ am 10.11.2015 mit entsprechendem Rahmenprogramm, ab 2016 ist die Durchführung eines **Wasserstoff-Symposiums** im zweijährlichen Turnus geplant

nächste Schritte:

1. EU-Förderung „**Innovationscluster**“ ab 2016 => Antragstellung durch den HYPOS e.V.,
2. Start der „**2. Projektwelle**“ seit Mai 2015, neue Projektskizzen werden bis 30.09.15 beim HYPOS e.V. eingereicht

ARBEITSGRUPPEN / PROJEKTE

- 1.) **AG Wirtschaft und Standortentwicklung** (=> Termin: 08.09.15)
(inklusive des Themenfeldes Sport)
=> mdt. Cluster, immoSiS, EXPO REAL, transport logistic, Pro IM
- 2.) **AG Wissenschaft und Forschung** (=> Termin: 02.09.15)
=> „**Zukunftsplan Mitte Deutschland**“: Expertenworkshop vom 17.06.15 mit rd. 35 Pers., Förderantrag im Rahmen von INTEREG EUROPE in Vorbereitung
- 3.) **AG Demographie und Ausbildung** (=> Termin: 14.10.15)
=> V FAKTOR, joblinge, Willkommenskultur
- 4.) **AG Kultur und Tourismus** (=> Termin: 21.10.15)
=> Messeteilnahmen, Welterbestätten, mdt. Gewässerlandschaft
- 5.) **AG Verkehr und Mobilität** (=> Termin: 20.10.15)
=> länderüberg. Radverkehr, Elektromobilität
- 6.) **AG Strategie und Kommunikation** (=> Termin in Abstimmung!)

ARBEITSGRUPPEN / LEITUNG

AG-Leitung (Zielsetzung: „Tandem“-Lösung):

- 1.) **AG Wirtschaft und Standortentwicklung**
=> Leitung: Hr. Dr. Wiegand und Hr. Papenburg
- 2.) **AG Wissenschaft und Forschung**
=> Leitung: Hr. Dr. Büchner und Hr. Prof. Dr. Lenk
- 3.) **AG Demographie und Ausbildung**
=> Leitung: Hr. Kuras und Hr. Büschel
- 4.) **AG Kultur und Tourismus**
=> Leitung: Hr. Ulrich und Hr. Rosenthal
- 5.) **AG Verkehr und Mobilität**
=> Leitung: Hr. Buhl-Wagner und Hr. Mietzsch
- 6.) **AG Strategie und Kommunikation**
=> Leitung: Hr. Kopp und Hr. Dr. Schröter

TOP 5.1 – Karte zu Welterbestätten und Europäisches Kultursiegel

Publikation zur touristischen Vermarktung mit folgendem Inhalt:

➤ **Welterbestätten** (unterteilt in Weltkulturerbe und Weltnaturerbe):

Bauhaus und seine Stätten in Weimar und Dessau;

Luthergedenkstätten in Eisleben und Wittenberg;

Gartenreich Dessau-Wörlitz; Quedlinburger Altstadt; Klassisches Weimar;

Wartburg; Muskauer Park; Nationalpark Hainich

➤ **Europäisches Kultursiegel:** Stätten der Reformation (Torgau, Zwickau, Eisleben,

Wittenberg, Mansfeld, Eisenach, Altenburg, Erfurt, Bad Frankenhausen); Eiserner

Vorhang (Leipzig, Marienborn, Teilstungen)

Aufbereitung:

- Touristische Aufbereitung der Informationen zu den einzelnen Standorten
- Format einer **Faltkarte**, die die **touristischen Informationen** zu jeder einzelnen Stätte (insgesamt sind es 21) und eine **Gesamtkarte mit einer Destinationsübersicht** beinhaltet. **Partnerprojekt mit sämtlichen involvierten Tourismusakteuren vor Ort**

REISELAND VOM HARZ BIS ZUR ELBE
SACHSEN-ANHALT
Sachsentourismus
Information für Individualtouristen
0391 568 99 80
0391 568 99 81
Wohnort für Individualtouristen

KULTUR AKTIV & NATUR REISESERVICE STÄDTE & REGIONEN

UNESCO-Welterbe
Sie befinden sich hier: **Sachsen • Kultur • UNESCO-Welterbe**

Quedlinburg
Anzahl, Stufen und Schloss
Dienstadt
Gartenreich

UNESCO-Welterbe
Lutherdenkstätten
Architektur erleben
Bauhaus Dessau

Top-Angebote
Landesausstellung Cracovia d. J.
2015
ab 219,00 € p.P.
Alle Angebote

Veranstaltungen suchen
vom: 21.10.2015
bis: 25.10.2015
Suchen

URLAUB BUCHEN
URLAUB BUCHEN

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Europäische Metropolregion Mitteldeutschland e. V.
Schillersstraße 5
04109 Leipzig
Tel.: 03 41 / 6 00 16-12
www.mitteldeutschland.com

